



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Eimsbüttel

Bezirksamt Eimsbüttel - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 20144 Hamburg

###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
Technische Sachbearbeitung Lokstedt

Grindelberg 62 - 66
20144 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 01 - 22 33 (Infopunkt WBZ)
Telefax 040 - 4 27 90 - 30 03
E-Mail Baupruefung-
Lokstedt@eimsbuettel.hamburg.de

Ansprechpartner: ###
Zimmer ###
Telefon ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: E/WBZ2/00880/2017
Hamburg, den 16. Juni 2017

Verfahren	Vereinfachtes Genehmigungsverfahren nach § 61 HBauO
Bezug	E/WBZ2/02081/2013
Eingang	04.04.2017
Belegenheit	###
Baublock	319-054
Flurstücke	957, 00957 in der Gemarkung: Schnelsen

Vergrößerung eines Anbaus (Hs. 39)

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Genehmigung nicht die gegebenenfalls notwendige Einholung anderer öffentlich - rechtlicher Zulassungsentscheidungen ersetzt.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Servicezeiten WBZ (Bauberatung):
Mo 12:00 - 16:00 Uhr
Di und Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Do 10:00 - 16:00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:
U3 Hoheluftbrücke
M 4, M 5, 15 Bezirksamt Eimsbüttel

Termine im Fachamt Bauprüfung nur
nach Vereinbarung

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Zustimmung und Ausnahmegenehmigung nach § 9 Absatz 2 und § 9 Absatz 1, 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der geltenden Fassung für die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung baulicher Anlagen in einem Abstand von weniger als 20 m zur Bundesstraße

Nebenbestimmung

gem. Zustimmung und Ausnahmegenehmigung der obersten Landesstraßenbaubehörde
gem. Anl. 5

Planungsrechtliche Grundlagen

Baustufenplan	Niendorf / Lokstedt / Schnelsen mit den Festsetzungen: M 2 o vorne W 1 o hinten; TB 18 mit Baulinie Baugesetzbuch
---------------	--

Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen	Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen
--	--

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 3	Lageplan
0 / 4	Grundriss und Schnitt
0 / 5	Ansichten
11	Anlage 5, Zustimmung und Ausnahmegenehmigung der obersten Landesstraßenbaubehörde

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

2. Folgende planungsrechtliche Befreiungen werden nach § 31 Absatz 2 BauGB erteilt

2.1 für die Überschreitung der Gebäudebreite von 2,50 m (gemäß dem Vorbescheid GZ:
2081/2013) um 0,30 m auf 2,80 m auf einer von jeglicher Bebauung freizuhaltenden Fläche.

Bedingung

Der Vorbau hat sich in Material und Farbe dem Hauptgebäude anzupassen.

Anlage 5 gemäß der Zustimmung und Ausnahmegenehmigung der obersten Landesstraßenbaubehörde ist zu beachten und einzuhalten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

Anlage - ###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage ### zum Bescheid

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 2

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Reines Wohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 1 Vollgeschoss

Transparenz in HH